

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
Direction: Herr Kapellmeister
Bernhard Gottlöber.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. Th. Flebiger.

Helbig's Etablissement, Gb-
Deute Freitag
Gr. Militär-Concert
von der Kapelle der Königlich Sächs. Bienniere unter
Direction des Herrn Musikdirector
A. Schubert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pf.
Gewähltes Programm.

Einzelne Billets à 25 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen.
NB. Morgen Sonnabend Grosses Concert von obiger
Kapelle im Göthe-Garten zu Blasewitz.
Neustadt **Wiener Garten.** Neustadt,
a. d. Brücke. a. d. Brücke.
Deute Freitag den 8. Juli c.
Großes Militair-Concert
von der Kapelle des 1. Regt.-Art.-Reg., Musikdirector
W. Baum.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pf.
Familien-Billets 4 Stück 1 M. an der Kasse.
NB. Bei einsetzender Dunkelheit große Illumination und
brillante bengalische Beleuchtung des ganzen Gartens.

ZOOLOGISCHER-GARTEN
Sonnabend den 9. Juli d. J.
Grosses Militair-Concert
von der Kapelle des 1. Grenadier-Regiments Nr. 101, „Kaiser
Wilhelm“, unter Direction des Königl. Musikdirector Herrn
A. Trenkler.
Anfang 6 Uhr. Programm 5 St. Die Verwaltung.

Linke'sches Bad.
Deute Freitag kein Concert.
Joseph Linke.
Donaths Neue Welt
in Zolkewitz.
Erholungsort anerkannt einzig in seiner Art.
Täglich Concert außer Sonnabend.
Freier Eintritt bis 3 Uhr Nachmittags.
Anfang des Concerts 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Kinder 10 Pf. Abonnementkarten, auch für mich bedehrende
Gesindearten und Vereine allth. 10 Stück 2 M., sind an der
Kasse zu haben. Dafür freier Eintritt in die Camera obscura,
freie Benutzung der Spielgeräthlichkeiten für Erwachsene u. Kinder,
freie Verköstigung aller Zeremonien. Hall des Stadtbads
bei Tage und bei Beleuchtung. Bei einsetzender Dunkelheit
Alpenflühen in noch nicht literarischer Schönheit.
Gewürde führen durch den Garten 5 St. sind an der
Kasse zu haben. Achtungsvoll H. Donath.

Stadt-Barf.
Deute gr. Concert
unter Direction des Herrn Kapellmeisters L. Pohl.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 10 Pf.
Morgen Concert. Achtungsvoll G. Wähde.

Panopticum
Seestrasse 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis Abends 9 U.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennig.

Skating Rink.
Springen der von Herrn Mechaniker Rich.
Kändler neu konstruirten grossen
Wunderfontaine.
Täglich Concert.
Anfang 6 Uhr. Entree 30 Pf., Ab. 15 Pf.
Heute Clubtag des Skating-Club.
Rollschuhfahrer, die nicht zum Club gehören, müssen durch
Mitglieder eingeführt werden.

Börsen-Restaurant, Pieschen.
Deute Freitag
Sommer-Fest,
verbunden mit großem Militair-Concert, Illumination und
Feuerwerk.
Selbstgebackene Bro. Kuchen, ff. Getränke, ausgezeichnete kalte und
warme Küche. **Gustav Schimenz.**

Nächsten Sonnabend den 9. d. M. wird
Herr Fabrikant Jumpselt
mit seiner Kapelle in den Bach'schen Sälen
zum Besten der Ferien-Colonien
ein
Concert

geben. Anfang um 6 Uhr. Bei gutem Wetter im Garten. Ein-
tritt à Person 60 Pf. Freunde und Gönner der Feriencolonien
laden wir freundlichst ein, das Concert zu besuchen.
Dresden, am 6. Juli 1881.

Der Ausschuss des Gemeinnützigen Vereins
f. d. Ferien-Colonien.

Programms, welche zugleich als Billets gelten sind zu
haben in der Expedition der „Dresdner Nachrichten“,
Marienstrasse 7, in den Musikalienhandlungen von **Ries,**
Friedel in Altstadt und **Brauer** in Neustadt und bei den
Herrn Kaufleuten **Wollmann, Prinz, Bernhard,**
Hofstädter, Apfelstädt, Welschke, Methe & Co.,
Haupt-, Louisen- und Bautzner-Strasse und am Markt in Neu-
stadt und in den Hotels zu den 4 Jahreszeiten, dem Kronprinzen
und dem Rathskeller in Neustadt.

Residenz-Theater.
Bons giltig. Sonnabend den 9. Juli 1881. Bons giltig.
Benefiz für Frl. Lina Bendel.
Zum 1. Mal:
Das verwunschene Schloß,
fomische Operette in 3 Akten von A. Berla. Musik v. Millöder.
E. Karl.

Park Reisewitz.
Heute Freitag Eröffnung des neuerbauten
Bal Champêtre,
verbunden mit
Gr. Militair-Concert
vom Trompeterchor des 1. S. Garderegiments unter
Veltung des Herrn **Otto Kunze.**
Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. Ende 11 Uhr.
Familienbillets sind vorher im Restaurant zu entnehmen.
Gleichzeitig mache ich die Herren Vorstände von Vereinen
zur Abhaltung von Gesellschaften und Anderfesten in dem neu-
vergerichteten Park ganz ergebenst aufmerksam.
Achtungsvoll M. Freiesleben.

Grosses Sommerfest
zum Besten
der Volks-Kindergärten der Wilsdruffer
Vorstadt und der Friedrichstadt und zum
Besten der Ferienkolonien
Mittwoch den 13. Juli 1881,
von Nachmittags 4 Uhr an.
in den Räumen des Feldschlösschens.
CONCERT
von der vollen Kapelle des Schützen-Regiments, unter
persönlicher Leitung des Musikdirectors **Werner.**
Vorträge einer Tiroler Ländler-Gesellschaft im
National-Kostüm, grosse Litterie, Central-Wiege-
Anstalt und andere Ueberraschungen mehr.
Illumination des Gartens.
Zum Schluss kleiner Ball.
Mitglieder haben gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte für ihre Person
freien Eintritt.
Kinder unter 12 Jahren in Begleitung der Eltern frei.
Billets à 50 Pf., Familienbillets à 7 Stück 2 Mark und zu
haben bei den Herren: **Bretschneider,** gr. Plauenstr. 21;
Brückner, Schillerstr. 10; **Dorschan,** Freiberger Platz;
Fritzsche & Co., Ammonstr. 73; **Geyer,** Wettinerstr. 9;
Haitz, Ammonstr. 58; **Rösler,** Litzstraße 14; **Dr. Rothe,**
Weberstr. 28; **Schaal,** Annenstr. 13; **Wolf,** Stadt-
Waldschlösschen; **Zieger,** Freibergerstr. 17.

Der Bezirksverein der Wilsdruffer Vorstadt
und der Friedrichstadt.

Stadt Coburg.
Deute großes Garten-Concert
von dem H. Musikdirector Herrn **Kommel** (Orchester 40 Mann).
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 10 Pf.
J. Richter.

Stadt Meß.
Heute Schlachtfest,
von 8 Uhr an Weißfleisch, später verschiedene Sorten Wurst.
Von Abends 7 Uhr an
Concert von der Kapelle des Hauses.
Entree frei. Ergebenst Carl Hennig.

Diana-Garten.
Deute zur Einweihung der Pferdebahn
grosses Abend-Concert
gegeben von Herrn Musikdirector **Seyfried.**
Orchester 30 Mann. Entree frei. Anfang 7 Uhr.
C. Voigtländer.

Schweizerhaus.
Deute
Garten-Concert.

Auswanderungs-Verein
Colonie Hoffnung.
Sonntag den 10. des. Nachmittags 4 Uhr Versammlung.
Gäste haben Zutritt. Um 2 Uhr Vorstandssitzung, Restaurant
Immergrün, Hauptstr. 7. Der Vorstand.

Extrazug
zum
Gautznerfest i. Kamenz.
Auf Ansuchen des Rest-Ausschusses ist von der Königl.
Generaldirection der sächs. Staatseisenbahnen beschlossen worden,
am Hauptfesttage den 17. Juli a. e. von **Kamenz** nach
Dresden-N. einen Extrazug verkehren zu lassen. Derselbe
geht Abends 11 Uhr in Kamenz ab, hält in Pilschheim, Qußdorf,
Königsbrunn, Radeberg, trifft 12 Uhr 32 Min. in Dresden-N. ein
und bietet in Radeberg Anschluss nach **Bautzen.** Wir machen
unsere werthen Gäste, sowie alle Freunde des Turnwezens,
welche wir gleichgültig freundlichst einladen, hierauf besonders
aufmerksam.
Kamenz, 6. Juli 1881.
Der Fest-Ausschuss.
C. Gernann, Vorsitzender.

Schillergarten
Blasewitz.
Bei der heutigen Festlichkeit sind der Saal, Billardzimmer
und Terrasse nicht abgeschlossen. **Louis Köhler.**

A. Udluff's
Restaurant, Marienstr.
empfiehlt seinen Mittagstisch
à la carte wie Convert
à 1 Mark 4 Gänge, à 1 M. 50 Pf.
5 Gänge nach Wahl aus der reich-
haltigen Speisekarte.
Echt „Saazer“ Bier à Glas
1/2 Ltr. 12 Pf.

Vier Jahreszeiten
Radebeul
empfiehlt seinen großen musikalischen Saal mit Pianino, welcher von
den berühmtesten Hofmusikern anerkannt worden ist, Vereinen und
Gesellschaften an Sonn- und Wochentagen zur unentgeltlichen Be-
nutzung.
Sachachtungsvoll **M. Hirschhoff.**

Fahnenweihe
in Radeberg.
Zu der nächsten Sonntag hier stattfindenden **Fahnen-
weihe** des „Vereins Deutscher Schützen“ laden wir
alle Freunde des Schießens aus der Residenz sowohl, als aus naher
und ferner Umgebung noch hierdurch freundlichst ein, uns mit ihrem
werthen Besuche zu erfreuen.
Nachmittags 2 Uhr Abmarsch des Festzuges von der Bahnhofs-
strasse nach dem Marktplatz zur Weihe dafelbst.
Das **Fest-Lager-Schiessen** im Schießhaus wird frei-
händig, als auch aufgelegt ausgeführt und bestehen die **Prämien**
in Geldgewinnen.
Fröhliches und zahlreiches Beisammensein erhoffend, ladet mit
freiem Schützengruss ergebenst ein
Radeberg.
das Directorium des Vereins Deutscher Schützen.
F. A. Günther.

Goldne Krone in Strehlen.
Heute Schlachtfest.

Johannisbad
im böhmischen Riesengebirge (das böhmische Gastein).
Destill. Nordwestbahn-Station: **Freiheit-Johannisbad.**
Wildbad. Als Luftkurort auf sächlicher Berglehne, 610 bis
651 Meter hoch liegend, in gut geschützter, reizend lieblicher, viel
bewaldeter und an großen Naturdenkmälern reicher Gebirgsgegend.
Grosse, 29 Grad Celsius naturwarme **Basinsbäder**
und **Wannenbäder** (wässere bereitet). — **Mineralwässer,**
Kuh- und Ziegenmilchen. — Vorzügliche **Hademusk.** — **Kur-
salon** mit Lesezimmern. — Prospekte versendet gratis und jede
Auskunft erteilt bereitwilligst
die Bade-Verwaltung.

Restaurant-Eröffnung.
Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am heu-
tigen Tage meine neuen Restaurations-Lokalitäten
Reitbahnstraße 24
eröffne und bitte um geneigten Zuspruch.
Sachachtungsvoll und ergebenst
A. Fiedler.

Pariser Artikel hatte in den bekannten Qualitäten
stets großes Lager und versende dieselben gegen Nach-
nahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.
H. Blumenstengel in
Schloßstr. 5, Ecke der großen Brückergasse.

Franz Schaal, Annenstr. 13.
Droguen und Farbewaaren, Cellarben, Lade und Ritriffe
Dauphinetour: Dr. Emil Blerey. — Feuilleton: Ludwig Hartmann.
Verantwortlicher Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.
Gesamtherausgeber und Drucker: **Liesch & Helohardt** in Dresden.
Papier von Andrich u. Richter in Leipzig.
Papier von den Langhauer Papierfabriken.
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- und Fremdenblatt 12 Seiten